Zeitschrift: Pädagogische Blätter: Organ des Vereins kathol. Lehrer und

Schulmänner der Schweiz

Herausgeber: Verein kathol. Lehrer und Schulmänner der Schweiz

Band: 12 (1905)

Heft: 22

Artikel: Der Schreibmeister

Autor: [s.n.]

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-533121

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 22.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

* Der Schreibmeister.

Bu ben schwierigsten Aufgaben bes Lehrers gehört es, die Schüler beim Schreiben an die richtige, naturgemäße Haltung bes Griffels ober Feberhalters zu gewöhnen. Da das frampshafte Fassen der Schreibgeräte mit frummen Fingern auch gesundheitliche Nachteile hat, Nerven und Muskeln des rechten Urmes und bes Rückens über Getühr anstrengt, die Rurgsichtigfeit forbert und störend auf die gerade Rörperhaltung einwirft, so find schon mancherlei Methoden erfonnen, mancherlei Apparate fonftruiert, hier Wandel zu erzielen. Die Papierwarenfabrit Emil Restler & Co. in Annaberg i. Erzgebirge erscheint nun mit einer Reuheit auf dem Martte, welche geeignet ift, die oben gerügten Uebelstände schnell und gründlich zu beseitigen bezw. sie von vornherein zu verhuten. Diese, die fich gleicherweise burch große Billigfeit, wie erstannliche Gin= fachheit auszeichnet, führt ben Ramen "Der Schreibmeister" und besteht im wesentlichen aus zwei Gulien aus zähem Zellulosestoff, von benen die eine, fleinere, jur Aufnahme bes Feberhalters, Bleistiftes ober Griffels, Die zweite, größere, jur Aufnahme für ben oberen Teil bes britten Fingers bestimmt ift. Der Zeigefinger liegt sobann, zu geraber Lage gezwungen, frei auf der kleinen Bulle, und Gold- wie fleiner Finger nehmen gang von felbft ebenfalls gerabe Haltung an. So zwingt "Der Schreibmeister" die Kinder zu richtigem Gebrauch ber Schreibgerate, ohne sie irgendwie ju beläftigen, und verhilft ihnen ju gleichmäßiger Banbichrift. Die fogenannten, jedem Lehrer verhaßten "Ragenpfotchen" verschwinden bei Gebrauch dieses praktischen und einfachen Apparates, ber in vier, bem jeweiligen Alter bes Rindes entsprechenben Größen geliefert wird, vollständig icon nach breiwochentlichem Bebrauche, und die Sanbichrift verbeffert fich in berfelben Zeit erheblich. Hervorragende padagogische Autoritaten, welche ben "Schreibmeifter" auf feine Berwendbarfeit bin geprüft haben, haben ber Meinung Ausbruck verlieben, daß er fich zur allgemeinen Ginführung in ben Schulen empfehle, um fo mehr, als ber Preis von 5 Pig. es auch ben menig bemittelten Eltern ermögliche, ibn für ihre Rinder zu beschaffen. Es scheint uns beshalb im Interesse unserer Schreibmarenhandler zu liegen, sich mit diefer Neuheit zu versehen. Wir wollen nicht unerwähnt laffen, daß sich ber "Schreibmeifter" auch als Mittel gegen Schreibkrampf gut bewährt hat, für welchen Zweck die Rummern 3 und 4 befonders paffen. Die Papierwarenfabrik Emil Restler u. Co. beabsichtigt, für größere Begirte Generalvertretungen gu vergeben, um ben Bertrieb zu erleichtern.



* Humor in der Schule.

Aus Schüleranffähchen. Der Tisch ift ein Familienglied. Er ift ber Farbe nach angestrichen. Der Bater spielt am Tische. Manchmal ift er latiert.

Babverbindung. Manche Menschen haben Sühneraugen; tropbem legen fie feine Gier.

" Aus Wochenbeschreibung. Am Freitag ist es Fasttag. Dann macht die Mutter gewöhnlich Stieraugen.

Das Schaf. Wenn die Schafe fett find, werben fie ausgekegelt.

Wenn man ben Schafen mit bem Geigenbogen über bie Gedarme ftreicht, fo musigieren fie.

Die Ruh gebt nachts mit bem Metger burch bas Dorf. Borber legt fie bie Glode ab. Sie liefert manchmal Ochsenfleisch.

Die Rate. Im Januar find die Raten am fettesten. Dann werden sie gestohlen. Sie geben feinen Hasenpfeffer.